

**Der Rat der Europäischen Union teilt mit:
TAG DER OFFENEN TÜR**

**Samstag, den 5. Mai 2007, von 10.00 bis 17.30 Uhr
im Justus-Lipsius-Gebäude, Rue de la Loi 175, 1048 Brüssel**

http://www.consilium.europa.eu/cms3_fo/showPage.asp?id=866&lang=de

03. Mai 2007 [cen] Auch in diesem Jahr veranstaltet der Rat der Europäischen Union zusammen mit den anderen EU-Organen wieder einen Tag der offenen Tür zum Gedenken an die Schuman-Erklärung. 2007 ist insofern ein besonderes Jahr, als wir den **50. Jahrestag der Unterzeichnung der Römischen Verträge** feiern. **Anlässlich dieses Jubiläums kann die Öffentlichkeit am Tag der offenen Tür im Atrium des Rates eine Ausstellung besuchen, die die verschiedenen Etappen der europäischen Einigung in den vergangenen 50 Jahren nachzeichnet.**

Die Besucher erwartet das folgende Programm: Zu Beginn wird ein zehnminütiger Film über den Rat gezeigt, und im Anschluss daran werden die Besucher in kleinen Gruppen durch das Justus-Lipsius-Gebäude geführt. Die **Führung wird in vier Sprachen angeboten: in den belgischen Amtssprachen Französisch, Niederländisch und Deutsch und in Englisch als Verkehrssprache.** Nach diesem Rundgang können sich die Besucher bei einem kostenlosen Getränk erfrischen und kleine Souvenirs und verschiedene Veröffentlichungen mitnehmen. Am Ende des Programms können sie die Ausstellung zum 50. Jahrestag der Unterzeichnung der Römischen Verträge besuchen.

Im Ratsgebäude werden am Tag der offenen Tür eine **Reihe von Informationsständen** aufgestellt: Die **deutsche EU-Präsidentschaft hat einen eigenen Stand**; zwischen 12.30 und 13.30 Uhr findet außerdem im Pressesaal des Rates eine Begegnung des deutschen Botschafters mit der Öffentlichkeit statt. Die Europäische Zentralbank (aus Frankfurt), das Institut der EU für Sicherheitsstudien (aus Paris) und Europol (aus Den Haag) werden ebenfalls eigene Stände haben. Das Polizeiorchester von Gent wird die Veranstaltung zwischen 14.00 und 16.30 Uhr mit leichter Unterhaltungsmusik begleiten. Außerdem werden der EU-Militärstab, das Krisenmanagementreferat und der Dokumentationsdienst vertreten sein.

Damit die Besucher am Samstag, dem 5. Mai, **an allen Festlichkeiten im Brüsseler Europaviertel** teilnehmen können, wird zwischen den Europäischen Institutionen ein **kostenloser Pendeldienst** eingerichtet.

Gudrun Seidl, Fachjournalistin
Europa-Presse cenjur